



Rundbrief

Ausgabe 4 - Oktober 2001

Liebe Mitglieder im Streuobstkreis Wiesbaden e.V.,

mit diesem Rundbrief soll ein kurzer Rückblick auf das Jahr gegeben und wieder über aktuelle und informative Dinge rund um unseren Verein und die Streuobstroute im Nassauer Land berichtet werden. Da es keinen weiteren Rundbrief dieses Jahr geben wird, wünsche ich allen Mitgliedern eine besinnliche Vorweihnachtszeit sowie Gesundheit und Erfolg für das anstehende Jahr 2002.

Ihr Ulrich Kaiser, 1. Vorsitzender

A handwritten signature in dark ink that reads 'Ulrich Kaiser'.

Das war 2001

Bei Schnee führten wir am 03. Februar unseren ersten Obstbaumschnittkurs in den Streuobstwiesen zwischen Igstadt und Medenbach durch. Trotz des widrigen Wetters hatten sich 30 Interessierte eingefunden, die nach getaner Arbeit am Feuer mit

heißem Apfelwein verkostigt wurden.

Am 03. März folgte die geführte Apfelweinprobe in der Kelterei Lommatzsch, wo die 40 angemeldeten Teilnehmer 8 verschiedene Apfelweine und zwei Apfelschaumweine unterschiedlicher Produzenten aus der Region verkosten konnten. Michael Geier von der Kelterei Rückerhausen erläuterte uns die Weine. Der Familie Lommatzsch nochmals vielen Dank für Ihre Gastfreundschaft.

Am 16. März folgte dann die Jahreshauptversammlung des Streuobstkreises.

Bei folgenden weiteren Veranstaltungen wirkte der Streuobstkreis mit einem Informationsstand mit: 48. Nauroder Äpfelblütefest am 13. Mai, Keltern mit dem Kindergarten der Versöhnungsgemeinde am 20. September, „Stadt und Land feiern Erntedank“ vor dem Kurhaus am 22. und 23. September, Kelterfest in Strinz-Margarethä am 30. September.

Im Rahmen der Agenda-Wochen fand dann noch am 29. September das Schaukeltern des Streuobstkreises mit Apfelsortenausstellung in Medenbach statt. Trotz einsetzenden Regens hatten sich ca. 70 Besucher eingefunden. Für die gute Unterstützung sei dem Ehepaar Engel nochmals gedankt.

Weiter haben wir intensiv im Arbeitskreis „Natur und Umwelt in Wiesbaden“ sowie im AGENDA 21-Prozess (LA 21) der Landeshauptstadt mitgewirkt. So haben wir einen umfangreichen Antrag auf AGENDA-Mittel zur Ausschilderung der Route gestellt.

Einweihung weiterer Informationstafeln

Zwei weitere Informationstafeln für unsere Route wurden erarbeitet, eine Einweihung soll noch in diesem Jahr erfolgen. Derzeit arbeiten einige unserer Mitglieder an der Erstellung von weiteren sechs Informationstafeln.

Termine

Am 02. Februar 2002 werden wir um 14.00 Uhr erneut in Medenbach einen Schnittkurs an jungen und alten Obstbäumen durchführen. Obwohl der Termin noch entfernt ist, liegen bereits 14 Anmeldungen vor. Bei der Veranstaltung wird es wieder heißen Apfelwein am Feuer geben. Interessenten melden sich bitte bei mir.

Am 21. Februar 2002 werden wir die Jahreshauptversammlung durchführen, zu der aber noch gesondert eingeladen wird.

Im März/April 2002 wollen wir wieder eine geführte Apfelweinprobe durchführen, bei der unter sachkundiger Führung Apfelwein und -Apfelsekte aus unterschiedlicher Produktion und Herstellungsweise verkostet werden. Der Veranstaltungsort steht noch nicht fest, eine genaue Ankündigung erfolgt noch.

Ende April 2002 (Termin steht noch nicht fest) folgt eine Apfelblüteführung in Dotzheim, bei der Informationen zum Anbau und zur Pflege gegeben werden. Den Abschluss bildet eine

Verkostung von Apfelwein in einer Wiesbadener Kelterei. Eine genaue Ankündigung erfolgt noch.

Streuobstroute im Nassauer Land - Gesamtentwicklung

Der vom Streuobstkreis Wiesbaden e.V. betreute Wiesbadener Abschnitt ist nur ein kleiner Teil der Route, die anderen Streuobstkreise sind sehr aktiv gewesen, so dass inzwischen mehrere Rad- und Wanderkarten vorliegen. Neben den beiden Blättern unseres Streuobstkreises („Wiesbaden Nord und Süd“) gibt es die Blätter „Mittlerer Taunus Nord und Süd“, die den Bereich von nördlich Naurod über Niedernhausen, Idstein bis Bad Camberg-Oberselters abdecken. Die Karten „Hohenstein und Umgebung“ und „Aarbergen und Umgebung“ beinhalten den Abschnitt von Idstein über Hühnstetten, Hohenstein, Aarbergen durch das Aartal bis Hahnstätten-Zollhaus. In Kürze wird dann noch eine weitere Karte erscheinen, die ab Zollhaus den südlichen Rhein-Lahn-Kreis um Katzenelnbogen erschließt.

Streuobstroute im Nassauer Land im Internet

Allen Mitgliedern und Interessierten mit der Möglichkeit eines Internetzuganges sei ein Blick auf die Homepage der Streuobstroute im Nassauer Land mit dem aktuellen Veranstaltungskalender empfohlen. Die Adresse lautet:

www.streuobstroute-nassauer-land.de

Tel.: 0177/6240453 oder 0611/509285